

Gußputzerei, Schleiferei und bei Sandstrahlgebläsen, sowie die Absaugung der Säuredämpfe, welche an den Gelbbrennen entstehen, und die Rauchabsaugung in den Metallgießereien, welche besonders über dem einzelnen Ofen und an den einzelnen Gießstellen erforderlich wird. Die Rauchabsaugung in der Gießerei bezeichnet Redner als besonders schwierig, und zwar, weil eine rationelle Lösung der Frage nur dadurch zu erreichen ist, daß der Qualm direkt an der Entstehungsstelle abgesaugt wird. Hierzu dienen verschieden konstruierte Abzugshauben, und zwar feststehende Hauben, Schwenkhauben und Kranhauben, welche wiederum mit dem Exhauster verbunden sind.

Zum Schluß behandelt der Vortr. noch das wichtige Thema der Heizungsfrage in Gießereien und kommt zu dem Ergebnis, daß für den Gießereibetrieb die zweckentsprechende Heizungsart nur die Luftheizung gefunden ist, da dieselbe nicht nur eine ideale Heizung darstellt, sondern auch gleichzeitig für das in Gießereien stets vorhandene Lüftungsbedürfnis ausreicht. Besonders in Gelbgießereien kann mit der gleichen Anlage auch eine Kühlung der Räume bewirkt werden.

An Hand einer Reihe von Lichtbildern, unter anderem der großen Gießereihalle der Kaiserlichen Werft, Friedrichsort, sowie der neuen modernen Gießerei der Firma Otto Jachmann, Borsigwalde-Tegel, wurde gezeigt, wie einfach sich derartige Luftheizungsanlagen in den Räumen selbst unterbringen lassen. Aus den Bildern wie aus dem Vortrage ging die außerordentliche Einfachheit und Betriebssicherheit derartiger Anlagen hervor.

Im Schlußwort seines Vortrages bezeichnet Redner die von ihm geschilderten Anlagen als indirekt wärmende Anlagen, da dieselben infolge der größten Leistungsfähigkeit der Arbeiter im wesentlichen Maße für die Rentabilität eines Werkes mit beitragen. Vortr. hofft, daß auch seine Ausführungen mit dazu beitragen mögen, daß die interessierten Kreise diese Auffassung im Interesse der Arbeiterwohlfahrt und der Werksrentabilität sich zu eigen machen.

Patentanmeldungen.

Klasse: Reichsanzeiger vom 27./11. 1911.

- 10a. S. 31 788. Entschweßeln von **Kohle** beim Destillieren im Vakuum. W. S. Simpson, London. 29./6. 1910.
- 10b. G. 31 394. **Briketts** aus durch Pressung allein nicht abbindenden Stoffen wie Magerkohle oder Koks mittels heißflüssiger Bindemittel. F. O. Gripp, Bremen. 2./4. 1910.
- 12d. J. 13 102. **Trommelfilter**, bei welchem die zu filtrierende Flüssigkeit durch das in einer Reihe von rotierenden Rahmen angeordnete Filtermaterial hindurchgesaugt wird. G. Johnston, Glasgow. 5./11. 1910.
- 12d. M. 41 556. Verf. und Einr. zur Regelung des Betriebes von selbsttätig durch das filtrierte Wasser gedrehten **Trommelfiltern**. Maschinenbau & Metalltuchfabrik A.-G., Raguhn i. Anh. 11./6. 1910.
- 12e. Sch. 34 425. **Gasreiniger**. E. Scheer, Berlin. 21./12. 1909.
- 12i. C. 20 763. Aktiven Sauerstoff enthaltendes Calcium-Aluminium-Borat. Chemische Fabrik Grünau Landshoff & Meyer A.-G. u. S. Bräuer, Grünau b. Berlin. 6./6. 1911.

Klasse:

- 12o. Sch. 39 381. Ester aus **Montanwachs**. Ernst Schliemanns Export-Ceresinfabrik, G. m. b. H., Hamburg. 4./10. 1911.
- 12p. K. 46 899. Kondensationsprodukte aus **Cyclammonlumbasen**. A. Kaufmann, Genf. 30./1. 1911.
- 12p. V. 9604. **Chininester** aromatischer Aminosäuren. Ver. Chininfabriken Zimmer & Co. G. m. b. H., Frankfurt a. M. 7./10. 1910.
- 12q. F. 31 085. u. 31 178 Aminoxyderivate des **Arsenobenzols** und dessen Homologen. Zus. zu Pat. 224 953. [M]. 5. u. 21./10. 1910.
- 15l. W. 35 644. Künstl. **Lithographiesteine** unter Benutzung des Vakuums. Lithographie-Kunststeinfabrik, G. m. b. H., München. 10./9. 1910.
- 22h. F. 29 862 u. 31 309. Violette bis rote beizenziehende **Säurefarbstoffe**. [Durand]. 9. 5. u. 17./11. 1910.
- 22e. W. 36 132. **Zuckerrouleur** mit Hilfe von gasförmigem Ammoniak. A. Wohlfahrt, E. Lewin u. A. Daniel, Berlin. 25./11. 1910.
- 23c. S. 31 665. **Seifen**, welche die Kohlenwasserstoffe der Benzolreihe in wasserlöslicher Form enthalten. J. Simon & Dürkheim, Offenbach a. M. 14./6. 1910.
- 26a. H. 52 610. **Brenngas**. C. Harting u. F. Jordy, Berlin. 8./12. 1910.
- 26d. L. 31 579. Ausscheidung und trockene Gew. von schwefelsaurem **Ammoniak** aus Gasen unter Verwendung eines mit Schwefelsäure getränkten, aufsaugfähigen Materials. Laymann & Co., Brühl-Köln a. Rh. 4./1. 1911.
- 32b. M. 43 515. Überfangene Glasumhüllungen oder **Glasgefäße**. O. A. Mygatt, Neu-York. 25./1. 1911.
- 38h. M. 42 084. Imprägnieren von **Holz** mit Lösungen von Metallsalzen. F. L. Middleton, London. 15./8. 1910.
- 39b. B. 57 164. Harzartige Körper bzw. Ersatzstoffe von **Celluloid**, Horn, Elfenbein, Hartgummi u. dgl. durch Einwirkung von Formaldehyd oder Formaldehyd abgebenden Körpern auf Phenol und Casein. L. Berend, Wiesbaden, u. K. Albert, Amöneburg b. Biebrich a. Rh. 20./1. 1910.
- 39b. D. 25 250. **Kautschuk**. H. P. C. G. Debaugé, Paris. 31./5. 1911.
- 40a. B. 60 686. Abkühlen von **Brenngut** mittels indifferenten Gase. B. Bruhn, Charlottenburg. 4./11. 1910.
- 40a. B. 61 368. Verf. u. Vorr. zur Absaugung der in Metallen, Metalllegierungen geschmolzenen Stählen u. dgl. enthaltenen **Gase** durch Einwirkung eines möglichst hohen Vakuums während der Flußperiode. L. Baraduc-Muller, Paris. 29./12. 1910.
- 40b. J. 12 921. Gegen die Wirkung von Schwefelsäure, Cyanidlösung u. dgl. widerstandsfähige **Legierungen** aus Aluminium, Wismut, Kupfer mit einem Zusatz von Silicium. G. Jacquier, Belgravia, Transvaal. 6./9. 1910.
- 40c. E. 16 850. Schwer zu gewinnende, seltene Metalle, wie **Wolfram** und Uran, aus ihren Oxyden oder anderen Verb. durch **Reduktion** mittels Carbiden und Siliciden. Electric Furnaces and Smelters Ltd., London. 7./4. 1911.
- 40c. M. 44 352. Elektrolyt. Abscheid. von **Zinn** und Rückgew. aus Weißblechabfällen. J. Matuschek, Wien. 21./4. 1911.
- 53d. W. 34 190. Entziehung des **Coffeins** aus ganzen rohen Kaffeebohnen. K. H. Wimmer, Bremen. 18./2. 1910.

Klasse:

- 53e. St. 16 093. Verf. und Vorr. zum Sterilisieren von **Milch**. Stanzwerk Oberscheden Jünemann & Co., Oberscheden, Hann. 10./3. 1911.
- 55b. R. 32 517. **Essigsäure** und Ameisensäure aus Ablaugen der Natroncellulosefabrikation, die zuvor von Humusstoffen und Soda in Form von Bicarbonat befreit sind. E. L. Rinman, Skutskär, Schweden. 9./2. 1911.
- 55b. R. 32 521. Natriumsalze in Form von **Bicarbonat** aus Schwarzlaugen der Natroncellulosefabrikation, die zuvor von mit Kohlensäure fällbaren organischen Stoffen befreit sind. E. L. Rinman, Skutskär, Schweden. 10./2. 1911.
- 78e. B. 62 074. **Sprengstofffüllungen** für biegsame Rohre oder Schläuche. C. E. Bichel, Hamburg. 22./2. 1911.
- 80b. M. 44 137. Feuerfeste Gegenstände oder **feuerteste Überzüge** auf Gegenständen. N. Magelssen, Christiania. 30./3. 1911.
- 82a. R. 33 161. Ausnutzung der **Brühdämpfe** bei Trockenanlagen. P. Raßmuß, Magdeburg. 9./5. 1911.

Reichsanzeiger vom 30./11. 1911.

- 1a. H. 45 946. Vorbereitung gemischt-sulfidischer **Erze** zur mechanischen Aufbereitung durch Schwemmen. E. J. Horwood, Broken Hill, New South Wales, Austr. 2./2. 1909.
- 8i. C. 20 129. Bleichen von Textilstoffen mittels **Natriumperborat**. Chemische Fabrik Grünau Landshoff & Meyer A.-G. u. A. Nöldeke, Grünau (Mark). 17./12. 1910.
- 8m. F. 30 421. **Indigofarbstoffe** in fein verteilter Form. Zus. zu Anm. F. 28 484. [M]. 1./8. 1910.
- 12d. U. 4552. **Filterschale** mit geripptem Boden. Unionwerke A.-G. Fabriken für Brauereieinrichtungen vorm. Heinrich Stockheim, vorm. Otto Fromme, vorm. Heinrich Gehrke & Co., Mannheim. 5./9. 1911.
- 12i. B. 62 743. Aktiven **Sauerstoff** enthaltende Verb. wie Percarbonate, Perborate, Persilicate, Perphosphate, Superoxyde u. a. m. Bariumoxyd Ges. m. b. H., Hönningen a. Rh., u. E. Bürgin, Charlottenburg. 12./4. 1911.
- 12i. G. 32 080. **Schwefel** aus gebrauchter Gasreinigungsmasse. Société H. Gouthière & Co. u. Pierre Ducancel, Reims. 13./7. 1910.
- 12i. P. 27 288. **Stickstoffoxyde** durch Einwirkung einer Flamme aus brennbaren Gasen oder Dämpfen auf Sauerstoff und Stickstoff enthaltende Gasgemische. W. A. Phillips, Crouch Hill, London, u. J. G. Bulteel, London. 21./7. 1911.
- 12i. R. 33 844. **Antimonsaure Alkalien**. Zus. z. Pat. 134 774. R. Riekmann, Köln-Marienburg. 25./8. 1911.
- 12i. W. 33 600. Einr. zur Elektrolyse von **Alkalisalzen** mit Quecksilberkathoden in Zellen der in Pat.-Schrift 172 403 beschriebenen Art. M. Wildermann, London. 22./12. 1909.
- 12o. C. 20 201. Acetonlösl. **Acetylcellulosen**. [Heyden]. 5./1. 1911.
- 12o. K. 46 458. Acylderivat von **Salicylsäurementholester**. Kontor Chem. Präparate Ernst Alexander, Berlin. 10./12. 1910.
- 12p. C. 20 432. Arylester der **2-Phenylchinolin-4-carbonsäure**. [Schering]. 28./2. 1911.
- 12q. L. 31 765. Glycinerster heteronuclearer **Amino-oxynaphthalinsulfosäuren**. Ph. H. Levinstein, J. Baddiley u. Levinstein Ltd., Blackley b. Manchester. 6./2. 1911.
- 15l. L. 32 721. Künstl. **Lithographiesteine**. Zus.

Klasse:

- z. Anm. W. 35 644. Lithographie-Kunststeinfabrik, G. m. b. H., München. 13./7. 1911.
- 18a. C. 19 695. Verf. nebst Ofen zur Herst. von **Erzbriketts** durch Sinterung in Kanälen mittels einer von oben auf die Erzbriketts gerichteten Flamme. Köln-Müsener Bergwerks-A.-Verein, Creuzthal i. Westf. 17./8. 1910.
- 18b. R. 32 100. **Stahl** im Konverter. C. Zoernsch, Köln, u. Th. Recknagel, Alexandrinenthal b. Koburg. 7./12. 1910.
- 21f. B. 62 998. Reinigung von **Metallrohfäden** für elektrische Glühlampen. Bergmann-Elektrizitätswerke A.-G., Berlin. 3./5. 1911.
- 21f. W. 37 666. Fertigstellung eines durch Ausspritzen einer Paste gewonnenen **Metallrohfadens** für elektrische Glühlampen in einem ununterbrochenen Arbeitsgange. Zus. z. Pat. 236 711. The Westinghouse Metal Filament Lamp Co., Ltd., London. 11./7. 1911.
- 22b. F. 31 750. **Küpenfarbstoffe** der **Anthrachinonreihe**. [M]. 6./2. 1911.
- 22c. C. 17 903. Blauviolette Farbstoffe der **Gallocyaninreihe**. Chemische Fabrik vorm. Sandoz, Basel. 3./5. 1909.
- 22e. K. 45 863. Violettblauer **Küpenfarbstoff**. Zus. z. Pat. 241 910. [Kalle]. 8./10. 1910.
- 39b. B. 61 337. **Linolenm-Linerusta** o. dgl. Massen. Reis- und Handels-A.-G., Bremen. 27./12. 1910.
- 40a. N. 11 797. **Erzröstofen** mit mehreren übereinanderliegenden Herden. Nichols Copper Co., Neu-York. 22./9. 1910.
- 40a. T. 13 354. Metallurg. **Gasofen** zur Verhüttung schwerschmelzender Erze. D. Tschernoff u. M. Sendzikowski, St. Petersburg. 28./8. 1908.
- 42l. H. 44 897. Einr. zur selbsttätigen **Gasanalyse**. C. A. Hartung, Berlin. 10./10. 1908.
- 53i. S. 31 604. **Hämoglobin**. „Sicco“ A.-G., Chemische Fabrik, Berlin. 3./6. 1910.
- 55f. L. 31 414. Imprägnieren von Faserstoffen, Mineralstoffen o. dgl., insbesondere Papier, mit **Schwefel**. G. Leuchs, Nürnberg, u. O. Leuchs, Leipzig. 9./12. 1910.

Patentliste des Auslandes.

Amerika: Veröffentl. 7./11. 1911.
Belgien: Ert. 31./8. 1911.
England: Veröffentl. 30./11. 1911.
Frankreich: Ert. 31./10—7./11. 1911.

Metallurgie.

Löten von **Aluminium** und seinen Legierungen mit Aluminium oder anderen Metallen. Rudemann. Frankr. 433 716.

Amalgamationsapp. Th. J. Lovett, Chicago, Ill. Amer. 1 008 044.

Eisen und Stahl. Boucher. Frankr. 433 839. Verf. und Ofen zum Schmelzen von **Eisenmangan** und anderen Eisenlegierungen. Bronn. Engl. 20 121/1911.

Härten von **Eisen**- und Stahlgegenständen. Boczo, Hollaki & Duffek. Engl. 11 205/1911.

Anreichern von **Eisenmineralen**. Steven, Charleroy. Belg. 238 287.

Reduzieren und Schmelzen von **Erz**. F. Tharaldsen, Trondhjem. Amer. 1 007 990.

Neuerungen an **Klassierern**. Gatbois. Paris. Belg. 238 199.

App. zum **Klassieren** fester Materialien. Trotter. Engl. 15 371/1911.

Metallisches **Mangan** und Calciumfluorid. W. S. Rokey and H. Eldridge, Neu-York. Amer. 1 007 734.